

Sechste Kriegs- vnd Bußpredigt.

81

Wolan / ich kan mehr vnd weiter nicht. Verbum Dei loqui possum, *Auguſt. ſerm.*
impudicos autem in nequitia perseverantes, de iudicio Dei & damna- *46. de Verb.*
tione liberare non possum, Ich kan Gottes Wort predigen / sagt Augu- *Dom. Tom.*
stinus, aber die Unverschampte / so in ihrer Bosheit verharren / kan ich *10. col. 177.*
von Gottes Gericht vnd Verdammniß nicht erledigen. Wer nicht hören *A.*
wil / der stolzier immer hin / gehe mit erhebetem Hals immer hin / schminckel sein
Angesicht immer hin / schwenke immer hin / behenge sich mit Gold / mit Ker-
ten / mit Perlen immer hin / prange mit den Feyerkleidern / Sammet / Sei-
den etc. immer hin. Es hilfft dich nichts / wirst drumb nicht besser / wirst nur
ärger / wirst nur verderbter / der Stolz muß sich legen / der Pracht legen / die
mußt dich legen im Sterben / vnd wo du dem Stolz nicht leßest / zeitlich vnd
ewig verderben. Der eng Sack / der Stranck / die Blaz / das loß Wand wird
dich gewiß treffen / da du schreyen wirst / Was hilfft mich nun der Pracht?
Darvon zu lesen Weisß. 5. 8. legg.

So viel hab ich dimal von der gemeinen schweren Land Sünden dem
Stolz / Ewer Lieb / vorbringen vnd predigen wollen / G D E I predige es
deren ins Herz hinein / zu seines Namens Ehren / vnd
ewer Seelen Seligkeit / Amen.



£

Die

zu Blatt

090

088

094

084

099

079

039

Ende

Anfang